

# UBP Asset Management (Europe) S.A.

287-289, route d'Arlon, L-1150 Luxembourg

R.C.S. Luxemburg Nr. B 177 585

---

## INFORMATIONEN UND MITTEILUNG AN DIE ANTEILINHABER DES

## UBAM - EMERGING MARKETS FRONTIER BOND

---

Luxemburg, 26. Januar 2024

Sehr geehrte Anteilnehmerin, sehr geehrter Anteilnehmer,

UBP Asset Management (Europe) S.A. (nachstehend die „Verwaltungsgesellschaft“) setzt Sie mit Zustimmung des Verwaltungsrats von UBAM über die folgenden Beschlüsse in Bezug auf den UBAM - Emerging Markets Frontier Bond (der „Teilfonds“) in Kenntnis:

Ab dem 26. Februar 2024, dem Datum, an dem die nachstehend beschriebenen Änderungen in Kraft treten (das „Datum des Inkrafttretens“), wird die aktuelle Anlagepolitik des Teilfonds wie folgt ersetzt (fett hervorgehoben):

### Aktuelle Anlagepolitik

Aktiv verwalteter Teilfonds, der auf USD lautet und zu jedem Zeitpunkt den überwiegenden Teil seines Nettovermögens in fest- oder variabel verzinsliche Anleihen investiert, die auf Hartwährungen wie (unter anderem) EUR oder USD lauten und von öffentlichen Stellen oder quasi-staatlichen Emittenten begeben werden, die:

- ihren Sitz in Frontier-Ländern haben oder
- in einem beliebigen Land ansässig sind, dessen Basiswerte direkt oder indirekt mit einem Emittenten wirtschaftlich verbunden sind, der in einem Frontier-Land domiziliert ist, oder
- mit den Risiken in Frontier-Ländern verbunden sind.

Das Engagement in diesen Märkten kann direkt oder durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten wie unter anderem CDS erfolgen.

Abweichend von den allgemein geltenden Regeln für Renten-Teilfonds kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens in High-Yield-Produkte und/oder übertragbare Wertpapiere aus Frontier-Ländern gemäß den Rating-Regeln im Abschnitt „[Renten-Teilfonds](#)“ sowie bis zu 20 % in Coco-Bonds investieren. Das Engagement in High-Yield-Titeln und Frontier-Ländern kann über Derivate auf bis zu 120 % gesteigert werden.

Darüber hinaus können bis zu 20 % des Nettovermögens des Teilfonds in Unternehmensanleihen aus Frontier-Ländern investiert werden.

Anleihen, die auf eine andere Hartwährung als USD (z. B. EUR) lauten, werden abgesichert.

Insgesamt können bis zu 20 % des Nettovermögens des Teilfonds in den Lokalwährungen der Länder angelegt werden.

Die Anlagen des Teilfonds erfolgen nur an geregelten Märkten, die regelmäßig geöffnet, anerkannt und der Öffentlichkeit zugänglich sind.

Zu den Frontier-Ländern zählen unter anderem: Angola, Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Belize, Bolivien, Kamerun, Costa Rica, Elfenbeinküste, El Salvador, Äthiopien, Gabun, Georgien, Ghana, Guatemala, Honduras, Jamaika, Jordanien, Kenia, Mongolei, Mosambik, Namibia, Nigeria, Pakistan, Papua-Neuguinea, Paraguay, Senegal, Sri Lanka, Suriname, Tadschikistan, Tunesien, Usbekistan, Vietnam und Sambia.

Bitte beachten Sie die Risiken im Zusammenhang mit Frontier-Ländern, die im Kapitel „[RISIKOFAKTOREN](#)“ dieses Prospekts dargelegt sind.

Die diesem Teilfonds zugrunde liegenden Anlagen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten (Artikel 7 der EU-Taxonomie-Verordnung).

Der Nettoinventarwert wird in USD angegeben.

Standard-Anlegerprofil: Dieser Teilfonds eignet sich für Anleger, die eine gut diversifizierte Anleihen-Allokation für ihr Portfolio benötigen, aber aufgrund der hohen Volatilität, die mit Anlagen in Frontier-Markt-Anleihen mit niedrigem Rating einhergeht, ein hohes Risikoprofil aufweisen. Anleger sollten über Erfahrung mit volatilen Produkten und Finanzmärkten verfügen, und insbesondere mit Märkten, die einen Bezug zu Frontier-Ländern aufweisen. Sie sollten einen Mindestanlagehorizont von 3 Jahren haben und in der Lage sein, signifikante Verluste hinzunehmen.

- Risikoberechnung: Commitment-Ansatz

### **Neue Anlagepolitik**

Aktiv verwalteter Teilfonds, der auf USD lautet und jederzeit **mindestens 60 %** seines Nettovermögens in fest- oder variabel verzinsliche Anleihen investiert, **die auf beliebige Währungen einschließlich Schwellenmarktwährungen** lauten und von öffentlichen Stellen, quasi-staatlichen Emittenten oder **Unternehmen** begeben werden, die:

- ihren Sitz in Frontier-Ländern haben oder
- in einem beliebigen Land ansässig sind, dessen Basiswerte direkt oder indirekt mit einem Emittenten wirtschaftlich verbunden sind, der in einem Frontier-Land domiziliert ist, oder
- mit den Risiken in Frontier-Ländern verbunden sind.

Das Engagement in diesen Märkten kann direkt oder durch den Einsatz von Derivaten wie unter anderem CDS erfolgen.

**Abweichend von den allgemein geltenden Regeln für Renten-Teilfonds kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens in High-Yield-Produkte und/oder übertragbare Wertpapiere aus Schwellenländern gemäß den Rating-Regeln im Abschnitt „[Renten-Teilfonds](#)“ investieren. Das Engagement in High-Yield-Titeln und Schwellenländern kann durch Derivate auf bis zu 150 % des Nettovermögens gesteigert werden, wobei Fremdwährungsengagements ausgeschlossen sind.**

Der Teilfonds kann auch bis zu

- **10 % in Renten-ETFs aus Schwellenmärkten,**
- **20 % in Coco-Bonds**

**Bis zu 40 % des Nettovermögens des Teilfonds können in den Lokalwährungen der Länder angelegt werden. Anlagen in anderen Währungen als der Währung des Teilfonds (USD) können nach Ermessen des Anlageverwalters abgesichert werden oder nicht.**

**Der Teilfonds kann unter anderem in folgende Devisen- und Kreditderivate investieren: Index-CDS, CDS, Devisenterminkontrakte (einschließlich NDFs), Devisenoptionen, Zinsswaps, Futures, Optionen, Credit Linked Notes, FX Linked Notes.**

Zu den Frontier-Ländern zählen unter anderem: Angola, Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Belize, Bolivien, Kamerun, Costa Rica, Elfenbeinküste, El Salvador, Äthiopien, Gabun, Georgien, Ghana, Guatemala, Honduras, Jamaika, Jordanien, Kenia, Mongolei, Mosambik, Namibia, Nigeria, Pakistan, Papua-Neuguinea, Paraguay, Senegal, Sri Lanka, Suriname, Tadschikistan, Tunesien, Usbekistan, Vietnam und Sambia.

Bitte beachten Sie die Risiken im Zusammenhang mit Frontier-Ländern, die im Kapitel „[RISIKOFAKTOREN](#)“ dieses Prospekts dargelegt sind.

Die diesem Teilfonds zugrunde liegenden Anlagen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten (Artikel 7 der EU-Taxonomie-Verordnung).

Der Nettoinventarwert wird in USD angegeben.

Standard-Anlegerprofil: Dieser Teilfonds eignet sich für Anleger, die eine gut diversifizierte Anleihen-Allokation für ihr Portfolio benötigen, aber aufgrund der hohen Volatilität, die mit Anlagen in Frontier-Markt-Anleihen mit niedrigem Rating einhergeht, ein hohes Risikoprofil aufweisen. Anleger sollten über Erfahrung mit volatilen Produkten und Finanzmärkten verfügen, und insbesondere mit Märkten, die einen

Bezug zu Frontier-Ländern aufweisen. Sie sollten einen Mindestanlagehorizont von 3 Jahren haben und in der Lage sein, signifikante Verluste hinzunehmen.

- Risikoberechnung: Commitment-Ansatz

-----

Anteilinhaber des UBAM - Emerging Markets Frontier Bond, die mit den oben genannten Änderungen nicht einverstanden sind, haben die Möglichkeit, während eines Zeitraums von einem Monat ab dem Datum der Veröffentlichung dieser Mitteilung bis zum Datum des Inkrafttretens die kostenlose Rücknahme ihrer Anteile an diesem Teilfonds zu beantragen.

UBP Asset Management (Europe) S.A.